

Zeitschrift: Obstetrica : das Hebammenfachmagazin = la revue spécialisée des sages-femmes
Herausgeber: Schweizerischer Hebammenverband
Band: 121 (2023)
Heft: 12

Rubrik: Kurz gesagt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Gesucht: Engagierte Persönlichkeiten

Der Schweizerische Hebammenverband (SHV) sucht per Mai 2024 eine neue Präsidentin / einen neuen Präsidenten des SHV sowie Mitglieder für den Zentralvorstand. Die genaueren Informationen dazu siehe unten.

Zum Aktivwerden oder Weitererzählen!

Der Zentralvorstand des SHV

Weitere Informationen unter www.hebamme.ch



Präsident*in



Mitglieder Zentralvorstand



SCOHPICA-Umfrage: Unbedingt teilnehmen!

Diese gross angelegte Kohorte ist die einzige Möglichkeit, Daten über Hebammen zu sammeln, die dann in der ganzen Schweiz verfügbar sein werden. In naher Zukunft wird es keine weitere Erhebung geben. Der Schweizerische Hebammenverband ruft daher seine Mitglieder auf, sich zahlreich zu beteiligen!

Eines der Ziele von SCOHPICA ist es, die Ursachen für das Ausscheiden von Fachkräften aus dem Gesundheitswesen zu hinterfragen und die Hindernisse zu identifizieren, die dem Verbleib im Beruf im Wege stehen. Es besteht ein grosser Mangel an Informationen, die systematisch im ganzen Land gesammelt und weit verbreitet werden. Diese Informationen sind jedoch von entscheidender Bedeutung: Die Akteure, die die Aufgabe haben, die Situation zu verbessern, müssen sich auf zuverlässige und aktuelle Ergebnisse verlassen können.



Weitere Informationen
unter www.hebamme.ch



Jetzt teilnehmen:
<https://scohpic.ch>



Cash or Crash – Vorsorge berechnen

Lohnt sich eine Ausbildung? Wollen wir heiraten und Kinder? Und wie stehe ich da, wenn wir uns trennen? Auf der Online-Plattform Cash or Crash können User*innen erstmals spielerisch berechnen, wie sich ihre Lebensentwürfe langfristig auf Einkommen und Rente auswirken und was passiert, wenn sie neue Wege einschlagen. Man kann auch, auch wenn das auf den ersten Blick nicht sehr romantisch erscheint, berechnen, ob sich eine Heirat für einen selbst finanziell lohnt. Ein Online-Rechner für die Schweiz, um finanziell unabhängig zu bleiben!



Zum «Cash or Crash»-Rechner:
<https://cashorcrash.ch>



Podcast «Herztöne»: Neue Folge



Yuri, der Sohn von Rebecca und Daniel, starb 17 Tage nach der Geburt. Er wurde in dieser Zeit palliativ gepflegt und von seinen Eltern und ihrem Umfeld liebevoll begleitet. Unterstützung leistete auch die Hebamme und Trauerbegleiterin Beatrix Ulrich, mit der das Paar heute noch in Kontakt steht. Rebecca, Daniel und Beatrix Ulrich erzählen in dieser Podcast-Folge von dieser schwierigen gemeinsamen Zeit.



Zum Podcast:
<https://podcastb15753.podigee.io/>



Frohe Festtage und ein erholsames Jahresende

Das ganze Team des Schweizerischen Hebammenverbandes (SHV) wünscht allen Mitgliedern, Partnerorganisationen und Sponsoren eine friedvolle Adventszeit und frohe Weihnachten! Der Verband dankt allen für die wertvolle Mitarbeit. Die Geschäftsstelle des SHV bleibt vom 22. Dezember 2023 bis 7. Januar 2024 geschlossen.



Politkrimi in Bundesbern: Forderungen des Hebammen- verbandes

In der Berufspolitik für Hebammen braucht es Durchhaltevermögen, Nervenstärke und eine effektive Vernetzung. Das zeigt sich auch in der diesjährigen Herbst- und Winter-session. Der Schweizerische Hebammenverband (SHV) arbeitet neu mit einem professionellen Lobbyisten zusammen, um im politischen Geschehen entscheidende «Lücken in der ambulanten Hebammenarbeit» zu schliessen. Die Fortschritte sind hart erkämpft, der SHV ist auf Kurs, aber es dauert. Mehr zu den Turbulenzen rund um die Forderung, die Hebammenarbeit, insbesondere die ambulante Wochenbettbetreuung, im Krankenversicherungsgesetz (KVG) zu verankern, im ausführlichen Bericht von Andrea Weber-Käser, Geschäftsführerin des SHV.

Esther Grosjean, Redaktorin «Obstetrica»



Zum Bericht in den Verbands-
news «Politkrimi in Bundes-
bern»: www.hebamme.ch



Stellungnahmen des SHV

Der Schweizerische Hebammenverband (SHV) hat zu den folgenden Themen Stellung bezogen:

- Ausführungsrecht zum Bundesgesetz über die Förderung der Ausbildung im Bereich der Pflege und abschliessende Inkraftsetzung des Gesundheitsberufegesetzes (Umsetzung der ersten Etappe der Pflegeinitiative);
- Revision des Bundesgesetzes über das elektronische Patientendossier;
- Nationale Strategie zu Impfungen (NSI) – Weiterentwicklung des Aktionsplans;
- Ziele des Bundesrates für die Qualitätsentwicklung in den Jahren 2025-2028;
- Petition Physioswiss.



Stellungnahmen
des SHV unter
www.hebamme.ch



Traumatische Geburt: Informationen zum Teilen

Die DEVOTION Cost Action 18211 ist ein europaweites (23 Länder) multidisziplinäres Forschungsnetzwerk, das sich mit der Verringerung von Geburtstraumata und der Optimierung des Geburtserlebnisses befasst. Das Netzwerk hat eine Reihe von Informationsmaterialien in 13 Sprachen herausgegeben, die sich an Eltern und Geburtshelfer*innen und übrigens auch an politische Entscheidungsträger*innen richten.



Weitere Informationen
unter www.hebamme.ch